

www.e-rara.ch

**Alles mit Gott, und Gott mit mir kurtze und einfältige jedoch trostliche
Aufmunterung und Anleitung, geistlichen Krieg zu führen wieder den
Satan, den Fürsten der Höllen, wieder die Sünd, und wieder ...**

Wirtz, Hans Ulrich

St. Gallen, 1724

Kantonsbibliothek Vadiana

Persistent Link: <https://doi.org/10.3931/e-rara-100561>

VIII.

www.e-rara.ch

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

Nutzungsbedingungen Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelinformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [Link]

Terms of Use This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [Link]

Conditions d'utilisation Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [Link]

Condizioni di utilizzo Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [Link]

hilff mir bald / O himmlischer
Vatter! um der Gnugthung
Christi willen / Amen.

VIII.

WAnn dich der unverschämte
Lügen: Teufel will zur
Unwahrheit anreizen / so ge-
brauch abermahl geistliche
Waafen ihn abzutreiben / und
sprich / der ernstliche Befehl
Gottes laute: Redet die Wahr-
heit / ein jeder mit seinem Näch-
sten / 2c. Zach. 8. v. 16. Leget die
Lügen ab / und redet die Wahr-
heit. Ephes. 4. v. 25. Lieget
nicht under einander. Col-
losser 3. v. 9. Lieget nicht wider
die Wahrheit. Jacob. 3. v. 14.
Neben disem sage: Ach behüt
mich Gott gnädiglich / daß
ich

ich dich / O Eugen : Teufel :
 wolle zu meinem Vatter ha-
 ben ! dann wurde ich liegen / so
 wäre ich ja dein Kind / dann du
 bist der Vatter der Eugenen /
 wie dich mein Gott / der dich
 eben darum ewig von ihm ver-
 stossen hat / weil du in der War-
 heit nicht bestanden bist / selbst
 also nennet. Joh. 8. v. 44. Ueber
 dieses / wann ich liegen thäte /
 so wurde der heilige und gute
 Geist von mir weichen / dann
 er kan und wil nicht bey denen /
 die Lugen reden / bleiben ; son-
 dern bezeuget / daß die Lügner
 des ewigen Todes sterben / und
 nicht in das Reich Gottes
 kommen werden. Offenb. 12.
 v. 15. Nun dann / so will ich im
 Namen Gottes dir zu Trutz /

O Lügen Geist! aller Unwarheit abgesagt haben / und will mich hingegen durch Gottes Gnad der Wahrheit befleissen / damit ich endlich an das heilige und selige Ort / allwo kein Unwarheit mehr anzutreffen / möge gelangen / Amen.

Kurzes Gebettlein.

O Gott! der du die Wahrheit selbst bist / und ein grosses Abscheuen ab den Lügneren hast / ja dieselben gar umbringest und verstofst von deinem allerheiligsten Angesicht; Ich bitte dich um GOTTES Willen / send und schenck mir den Geist der Wahrheit / der mich stärcke den Lügen-Teufel samt der ver-

verlognen Welt zu überwin-
den auf daß ich nicht um der
Unwahrheit willen von dir/
O lieber GOTT! verstoßen/
sonder bald zu dir in die ewi-
ge Ruh versetzt werde/ Amen/
Herr Jesu/ Amen.

IV.

Die Liebe ist ein Saamen/
daraus alle Tugenden
wachsen; Trachtet der Teufel
dein Herz mit Haß und Un-
versöhnlichkeit anzufüllen/wie
er/ ach leider! vieler Menschen
Herz mit seinem teuflischen
Haß aufgefüllt; So besuch du
abermahl das geistliche Zeug-
Haus/und sprich: Mach dich
hinweg von mir / du böser
Feind! Es stehet geschrieben
§ 6 in